

BERLIN

HAUPTSTADT
MACHEN

B



Referendariat Geodäsie - Referendarinnen und Referendare im Laufbahnzweig Geodäsie



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen



[Fehrbelliner Platz 1, 10707 Berlin](#)



Kennziffer: SenStadt 02/2026



Als einer der größten Arbeitgeber der Region sorgt das Land Berlin mit rund 136.000 Mitarbeitenden täglich dafür, dass Berlin als pulsierende Metropole und als Zuhause für ca. 3,7 Millionen Menschen funktioniert.

Berlin ist ein Magnet. Und: wächst. Immer mehr Menschen zieht es nach Berlin. Die **Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen** gestaltet dieses Wachstum im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern sozial und nachhaltig. Wir arbeiten erfolgreich für

lebendige Quartiere, bezahlbare Wohnungen, städtische Zentren sowie Grün- und Freiräume. Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie mit uns zusammen Berlin.

Ihre Aufgaben



Die **Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen** sucht ab dem 01.10.2026, befristet, mehrere

Referendarinnen und Referendare (m/w/d) Geodäsie

Bewerbungsfrist: 08.03.2026

Besoldung: Anwärtergrundbetrag A13 + Zulage und zusätzlich wird vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen im Rahmen von § 63 BBesG BE ein

Anwärtersonderzuschlag i.H.v. 60 Prozent des aktuellen Anwärtergrundbetrages gezahlt
Vollzeit mit 40 Wochenstunden für die Dauer von zwei Jahren im Beamtenverhältnis auf Widerruf

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

Das technische Referendariat ist ein, in der Regel zweijähriger, Vorbereitungsdienst für eine Beamtenlaufbahn der technischen Dienste im sog. „höheren Dienst“. Verschiedene Praxisstationen in der Senatsverwaltung und in den Bezirken sowie Lehrgänge und Fortbildungen vermitteln in dieser Zeit Berufserfahrung und interdisziplinäres Fachwissen, d.h. neben weiterführendem fachspezifischen Wissen auch grundlegende Verwaltungs- und Rechtskenntnisse, staatsdienstrelevante Fachkenntnisse sowie Führungs- und Managementwissen. Das bundesweit anerkannte technische Referendariat bildet mit dem Bestehen des abschließenden Staatsexamens die ideale Grundlage für eine verantwortungsvolle Position im öffentlichen Dienst.

Ihr Profil



Sie erfüllen...

- die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis.

Sie haben...

in der Fachrichtung Geodäsie und Geoinformatik/Geoinformation oder in einem

vergleichbaren Studiengang im Fachgebiet Geodäsie

- ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes konsekutives Studium an einer Universität

oder

- ein mit einem Mastergrad abgeschlossenes konsekutives Hochschulstudium an einer Fachhochschule, das für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 akkreditiert wurde.

Ggf. ist im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung die Teilnahme an Vor-Ort-Terminen - z. B. auf Baustellen, an in Betrieb befindlichen Ingenieurbauwerken sowie un wegsamen Gelände verbunden. Insofern ist die Erfüllung der Tauglichkeitsvoraussetzungen gem. Arb-MedVV erforderlich.

Das Anforderungsprofil ist Bestandteil dieser Ausschreibung. Sie finden es unter "weitere Informationen".

Das bieten wir



**Arbeiten für das
Gemeinwohl**



Weiterbildung



Finanzielle Anreize



**Vereinbarkeit
von Beruf und
Familie**



Gesundheitsmanag...



**Gute
Verkehrsanbindung**

Einzureichen sind (mit Angabe der Kennziffer SenStadt 02/2026):



- Bewerbungsschreiben

- tabellarischer Lebenslauf
- Abschlusszeugnisse (Bachelor/Master bzw. Notenübersicht)
- Arbeitszeugnisse
- Nachweise über relevante Qualifikationen, Fort-/Weiterbildungen
- für Bewerbende des öffentlichen Dienstes: Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht inkl. Post- und E-Mail-Adresse der aktenführenden Stelle

Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache (ggf. mit Übersetzung); bei ausländischen Abschlüssen Anerkennungsnachweis der ZAB. Kein Bewerbungsfoto erforderlich.

Hinweise: Wir schätzen und fördern die Vielfalt und Chancengleichheit und heißen daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Lebensalter, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund, der Religion und Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung willkommen. Insbesondere Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleichwertiger Qualifikation werden schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen bevorzugt eingestellt sowie Menschen mit Migrationshintergrund in besonderem Maße berücksichtigt.

Der Anteil an Frauen ist zu erhöhen und Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Diese werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Kontakt zur Vertrauensperson für schwerbehinderte Bewerbende unter +49 30 90173-4465.

Kosten (inkl. Fahrt) werden nicht erstattet.

Staatsexamen beim Oberprüfungsamt des BMV; keine Übernahmegarantie, aber sehr gute Übernahmechancen.

Fachliche Fragen:

Fr. Bergmann +49 30 90139-5198, Hr. Menzel +49 30 90139-5197

Laufbahnordnung:

Fr. Pielsch +49 30 90173-3474

